

## „Gründersim“ – Jetzt verkaufen wir E-Bikes

Problemorientierte Gruppenarbeiten, spannende Zwischenbilanzen und eine extrem überraschende Siegerehrung. Treffender kann man das Abenteuer „Gründersim“ nicht beschreiben. Schon voriges Jahr war das Planspiel und die anschließenden Gesprächsrunden mit zwei lokalen Unternehmensgründern eine spannende und vor allem lehrreiche Abwechslung gegenüber dem normalen Wirtschaftsunterricht der 11. Jahrgangsstufe.

Hierbei konnten 32 Schüler am eigenen Leib erfahren, wie es ist mit seinem Unternehmen Höhen und Tiefen zu erleben und zu überleben. Und genau das ist das, was auch tatsächliche Unternehmen durchmachen müssen. Ins Leben gerufen wurde dieses Projekt durch das Steinbeis-Innovationszentrum Unternehmensentwicklung an der Hochschule von Pforzheim. Während des gesamten Projektes wurden wir von zwei Mitarbeitern jener Hochschule begleitet. Herr Schetter und sein Mitstreiter waren immer hilfsbereit und sehr nett und auf alle möglichen Fragen vorbereitet.

In diesem Planspiel traten acht Teams mit ihren eigenen E-Bike-Shops gegeneinander an, mit nur einem Ziel vor Augen. Gewinnen!



„Bike´s for everyone“



„Blizzard Bikes“



„Flash Bikes“

Insgesamt umfasste unser Planspiel vier Perioden, die von Mal zu Mal schwerer wurden, da wir in jeder Runde immer mit neuen Faktoren, die für unser Unternehmen gut oder schlecht waren, konfrontiert wurden. Um sich unter diesen Bedingungen gegen seine Konkurrenten am eigens erschaffenen Markt durchsetzen zu können, mussten wir „überlebenswichtige“ Fragen bestmöglich beantworten.

*Brauche ich mehr oder weniger Mitarbeiter?*

*Wie viel Geld muss ich für meine Werbung und den Forschungsbereich stecken?*

*Kann mein Gewinn die Kosten decken?*

*Wie viele E-Bikes will ich Produzieren?*

Nachdem das Team „Bikes4everyone“ in Periode zwei und drei die Oberhand gewonnen hatte, kam es in der finalen vierten Periode zu einer überraschenden Wendung...



„Speedways“



„GAMS GmbH“



Herr Völkening

Das Team „Bike Nation“, welches bei der Auswertung von Periode drei alle zum Lachen brachte, da sie ihr gesamtes Geld in die Werbung und die Forschung steckten und mehrere hundert Bikes im Lager übrig hatten, sowie zusätzlich drei Zeitarbeiter benötigten, konnte dennoch aus ihren vermeintlichen Fehlern einen Nutzen ziehen. Entgegen aller Erwartungen konnte „Bike Nation“ die

bisherigen Erstplatzierten vom Podium verdrängen. Mit großem Abstand folgte das zweitplatzierte Team „Bobby Bike“. Ihm waren die Drittplatzierten, die „Seven Bikes“ dicht auf den Fersen. Als Auszeichnung bekamen die ersten vier Teams speziell von unserer Schule und unserem großzügigen Wirtschaftslehrer Herr Völkening Preise gesponsert.



„Bike Nation“



„Bobby Bike“



„Seven Bikes“

### **Erfolgreiche Unternehmer aus unserer Region**

Am zweiten Tag dieses Projektes hatten wir die Chance zwei Unternehmer aus Halle kennenzulernen. Dazu hatten wir jeweils 45 Minuten Zeit und eine Menge Fragen ☺ zu stellen. Zum einen besuchte uns Frau Dr. jur. habil. Kathrin Quade, welche Teilinhaberin der „Hoffmann & Partner Fortbildung und Beratung GmbH“ ist. Diese hat sich darauf spezialisiert andere Menschen bei der Existenzgründung zu unterstützen. Sie war uns gegenüber sehr aufgeschlossen, freundlich und es hat Spaß gemacht ihr Fragen zu stellen, welche sie gerne und mit Witz beantwortete. Des Weiteren besuchte uns Martin Büdel, welcher hier in Halle mit seiner Frau ein Innenarchitekturbüro betreibt, das auch international sehr erfolgreich ist. Genauso wie Frau Dr. Quade ging Herr Büdel sehr intensiv auf unsere Fragen ein. Nach der Veranstaltung nahm er sich sogar noch Zeit, um ein paar Schülern private Fragen zu beantworten. Alles in allem waren die Unternehmerverspräche für alle sehr informativ und aufschlussreich und aus den insgesamt zwei Tagen des „Gründersim“ haben zwar nicht alle den ersten Platz gewonnen, aber wie Herr Völkening stets zu sagen pflegt, mit Sicherheit an Erfahrung.



Frau Dr. jur. habil. Kathrin Quade



Dipl. Ing. Martin A. Büdel

Lisa und Jasmin aus der 11G